

Mitteilung	7545/2024	Fachbereich 1 Frau Luxem
Solidaritätspartnerschaft Tschyhyryn; Projekt Bevölkerungsschutz und Wiederaufbau in der Ukraine		
Folgenden Gremien zur Kenntnis: Ausschuss für Kultur und Märkte		

Information:

In der Sitzung des Stadtrates am 29. März 2023 wurde beschlossen, dass die Stadt Mayen eine Solidaritätspartnerschaft mit der ukrainischen Kommune Tschyhyryn eingeht, um diese in Kriegszeiten zu unterstützen und Hilfestellung zu leisten.

Vor diesem Hintergrund hat sich die Stadtverwaltung um die Teilnahme am Projekt ‚Bevölkerungsschutz und Wiederaufbau in der Ukraine – Solidarische Partnerschaften zwischen deutschen und ukrainischen Kommunen‘ beworben.

Ziel des Projektes ist es, den Bevölkerungsschutz und Wiederaufbau in der Ukraine im Rahmen von kommunalen Partnerschaften zwischen deutschen und ukrainischen Kommunen zu stärken. 2024 steht die Unterstützung vulnerabler Gruppen (Jugendliche, Versehrte und Mobilitätseingeschränkte) und des Wiederaufbaus im Fokus. Dafür werden mindestens 50 deutschen Kommunen Sachgüter in einer Gesamthöhe von 6,4 Mio. Euro übergeben, die diese an ihre ukrainischen Partner weiterleiten.

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus wurde in seiner Sitzung am 24.04.2024 mündlich informiert, dass die Bewerbung angenommen wurde. Es konnten damit aus einem festgelegten Katalog von zehn Paketen zwei Pakete durch Vertreter der Stadt Tschyhyryn ausgesucht werden. Jedes Paket hat einen Wert von ca. 60.000 €, insgesamt werden somit Sachleistungen in Höhe von rund 120.000 € zur Verfügung gestellt.

Von Seiten Tschyhyryn wurden ausgesucht (Anlage 1):

- Paket Sporteinrichtung: Komplettpaket Sportanlage inkl. Umzäunung
- Paket Mobilität: Minibus zum Transport inkl. Rollstuhlrampe

Die Beschaffungen erfolgen im Laufe des Jahres 2024 über die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit GmbH (GIZ) und werden in das Eigentum der teilnehmenden Städte, Landkreise und Gemeinden übertragen. Die Kommunen übernehmen als Eigenbeitrag den Weitertransport in die ukrainischen Partnerkommunen und organisieren die Übergabe vor Ort.

Dies bedeutet für die Stadt Mayen Kosten in Höhe von geschätzt etwa 10.000 € für den Transport. Ein Teil der Kosten (5.000 €) kann über das bei der Stadtverwaltung geführte Spendenkonto für die Ukraine-Hilfe gedeckt werden. Die kompletten fehlenden 5.000 € wurden im Rahmen der Benefiz-Abschluss-Gala der Burgfestspiele 2024 erlöst. Insofern sind die geschätzten Transportkosten von 10.000 € vollständig durch Spendengelder abgedeckt.

Die genauen Kosten können erst ermittelt werden, wenn die Anlieferung der Sachgüter erfolgt und damit klar ist, welches Volumen die Lieferung hat.

Finanzielle Auswirkungen:

10.000 € Transportkosten (Schätzung) müssen durch die Stadt Mayen getragen werden, davon:

- 5.000 € aus bei der Stadtverwaltung geführten Spendenkonto für die Ukraine-Hilfe
- 5.000 € Spendenbetrag aus Benefiz-Abschluss-Gala der Burgfestspiele

Anlagen:

Anlage 1: Auszug aus Vorstellung Beschaffungspakete 2024